

**Merkblatt
für die Bewerbung zur Teilnahme am
Eignungsverfahren für den Master „Medien und
Kommunikation“**



Ab dem Wintersemester 2009/10 ändern sich die Prüfungsordnungen für den Bachelor- und den Masterstudiengang Medien und Kommunikation. Damit verbunden ist auch eine neue Regelung in Bezug auf die Zulassung zum Master, die ab sofort nur noch über ein Eignungsverfahren möglich ist.

Alle wichtigen Informationen rund um die Bewerbung zur Teilnahme am Eignungsverfahren für den Master Medien und Kommunikation finden Sie auf den Seiten der Studentenkanzlei:

http://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/studentenkanzlei/bewerbung/bewerbung_ws/zul_beschr_muk_ma_ws0910/

In diesem Merkblatt werden häufig gestellte Fragen zur Bewerbung beantwortet.

1. Was genau ist mit weiteren Studien- und Prüfungsleistungen, die im Rahmen eines einschlägigen Studiums oder anderer einschlägiger Fortbildungsmaßnahmen erbracht wurden, gemeint?

Hierzu zählen Kurse aus dem Sprachenzentrum, das Begleitstudium oder andere Kurse bzw. Fortbildungen, die man während seines Bachelorstudiums gemacht hat. Es geht darum festzustellen, wie viel Engagement die Bewerber außerhalb des eigentlichen Studiums zeigen. Es zählen keine Leistungen, die bereits im Bachelorstudium selbst angerechnet wurden. Auch besuchte Tutorien (z.B. die Workshops „Kreativität in Wort und Bild“ oder „Kommunikations- und Konfliktkompetenz“) zählen hierzu nicht.

2. Was schreibe ich in Bezug auf die Inhalte der im Bachelorstudiengang besuchten Veranstaltungen?

Diese Schilderung ist in erster Linie für externe Bewerber wichtig, die zeigen müssen, dass ihre bisherige Ausbildung zum Master Medien und Kommunikation in Augsburg passt. Interne Bewerber müssen nur kurz und knapp beschreiben, was sie gemacht haben, da der Prüfungsausschuss ihre Notenübersicht vorliegen hat und die Inhalte der im MuK-Bachelor angebotenen Veranstaltungen kennt. Es geht in erster Linie darum, zu zeigen, warum man den Schwerpunkt wählt und was einen interessiert.

3. Muss ich mich für einen Schwerpunkt im Master entscheiden?

Ja, man muss sich definitiv festlegen, ob man einen bildungswissenschaftlichen oder kommunikationswissenschaftlichen Schwerpunkt im Master belegen möchte. In diesem Schwerpunktbereich muss man später auch seine Masterarbeit schreiben.